

Dies ist ein Auszug der vollständigen Broschüre. Bei Interesse am kompletten Exemplar wenden Sie sich an die Geschäftsstelle Ihrer Region.

# Spagat zwischen Beruf und Angehörigenbetreuung



<b>2</b>	<b>Zahlen und Fakten</b>
<b>6</b>	<b>care &amp; co: Unser Angebot</b>
<b>7</b>	<b>Gesetzliche Grundlagen</b>
<b>9</b>	<b>care &amp; co: Beratung</b>
<b>10</b>	<b>Eine Beraterin erzählt</b>
<b>12</b>	<b>Eine Kundin erzählt</b>
<b>13</b>	<b>care &amp; co: Care Management</b>
<b>14</b>	<b>Ein Kunde erzählt</b>
<b>16</b>	<b>care &amp; co: Entlastungsdienst</b>
<b>18</b>	<b>Unterstützung vom Arbeitgeber</b>
<b>20</b>	<b>Aus der Praxis: TBF + Partner AG</b>
<b>22</b>	<b>Aus der Praxis: Credit Suisse</b>

# Aus der Praxis: TBF + Partner AG

Interview mit Nicola Tidoni, Leiter Personal und Finanzen,  
Mitglied der Geschäftsführung



Die TBF + Partner AG plant und realisiert Vorhaben zu komplexen, gesellschaftlich relevanten Fragen in den Bereichen Energie, Umwelt, Bau und Verkehr und entwickelt ganzheitliche, innovative und weit-sichtige Lösungen. 230 Mitarbeitende arbeiten am Hauptsitz in Zürich sowie an fünf weiteren Standorten in drei Sprachregionen und zwei Ländern. Die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben sowie die Gleichstellung von Frau und Mann sind wichtige Anliegen. TBF ist von der Fachstelle UND mit dem Best-Practice-Label «Familie UND Beruf» ausgezeichnet worden und profawo-Mitglied.

***Herr Tidoni, die TBF + Partner AG beschäftigt rund 230 Planer und Ingenieur/-innen. Als Unternehmen in der MINT-Branche haben Sie das Potential der Förderung von Vereinbarkeit von Familie und Beruf erkannt und haben dies in Ihrer Unternehmenskultur verankert. Welche Massnahmen und Instrumente wenden Sie an, damit Ihre Mitarbeitenden die Betreuung von Angehörigen und ihren Beruf unter einen Hut bringen?***

Unsere Philosophie stellt den Menschen ins Zentrum. Wir anerkennen, dass verschiedene Personen unterschiedliche Bedürfnisse und Prioritäten haben. Deshalb verzichten wir auf starre Regelwerke und setzen stattdessen auf individuelle, situative Lösungen. So entsteht ein Mehrwert für alle Beteiligten: Für das Unternehmen, für die einzelnen Mitarbeitenden und deren Umfeld. Uns ist es auch wichtig, den Begriff der Vereinbarkeit und Gleichberechtigung zu öffnen: Das heisst, dass wir individuelle Arbeitsmodelle sowie flexibles oder smartes Arbeiten nicht als funktionsgebundene Ausnahme, sondern als Bestandteil unserer Identität sehen.

***Als Mitgliedsunternehmen von profawo sind Sie bekannt als Firma, die für Ihre Mitarbeitenden individuelle Lösungen bei Betreuungsengpässen schafft. Wie genau sehen diese Massnahmen aus?***

Betreuungsengpässe sind ohnehin sehr belastend. Uns ist es deshalb besonders wichtig, dass wir gemeinsam rasche, praktikable Lösungen finden. Das sieht meistens ganz unspektakulär aus, entlastet die betroffenen Personen aber enorm: kurzfristige Übergaben, ein Einspringen von Teammitgliedern oder ein flexibles Handhaben von Zeitkompensationen. Diese Solidarität und Flexibilität untereinander ist für uns selbstverständlich. Wir hatten auch bereits einige Fälle, bei denen es nicht um Kinderbetreuung, sondern um die Begleitung betagter Angehöriger ging. Uns ist es wichtig, dieses Thema zu entstigmatisieren. Das betrifft uns alle.

***Welche positiven Auswirkungen hatte die gezielte Förderung der Vereinbarkeit von Angehörigenbetreuung und Beruf bisher für Ihre Unternehmung?***

Klar, unsere Haltung bringt uns auch Vorteile auf dem Arbeitsmarkt. Doch hier geht es um mehr als eine Arbeitgebermarke: Wir sind überzeugt davon, dass wir so zusammenarbeiten möchten. Das hat viel mit einer Grundhaltung des Vertrauens und Zutrauens zu tun. Das lässt pragmatisches und unbürokratisches Handeln erst zu. Als Dienstleistungsunternehmen bauen wir gänzlich darauf, dass unsere Mitarbeitenden kollaborativ hochwertige, kreative und nachhaltige Lösungen entwickeln. Deshalb profitiert auch die Kundenseite direkt davon, wenn sich unsere Mitarbeitenden wohlfühlen.

## Impressum

Herausgeber:

profawo Schweiz  
Christoffelgasse 7  
3011 Bern  
031 311 74 09  
[www.profawo.ch](http://www.profawo.ch)

Redaktion:

Pia Kober, profawo Schweiz

Fotografie:

Rahel Krabichler, Liebefeld

Titelbild:

Adobe Stock

Gestaltung:

Anita Elsenhans, Zürich

Druck:

Inka AG, Zürich



care & co

Eine Angebotsmarke von profawo  
[www.careco.ch](http://www.careco.ch)

*profawo Basel*

St. Johann-Vorstadt 3  
4056 Basel  
061 260 26 90  
[bs@profawo.ch](mailto:bs@profawo.ch)

*profawo Bern*

Christoffelgasse 7  
3011 Bern  
031 311 74 09  
[bern@profawo.ch](mailto:bern@profawo.ch)

*profawo Suisse  
romande*

62, rte de Frontenex  
1207 Genève  
022 321 02 78  
[sr@profawo.ch](mailto:sr@profawo.ch)

*profawo Zürich*

Zähringerstrasse 26  
8001 Zürich  
044 254 60 50  
[zuerich@profawo.ch](mailto:zuerich@profawo.ch)

Dieser Leitfaden wurde erstellt mit der freundlichen Unterstützung von:

